KIRCHGEMEINDEN NIDAU UND BÜRGLEN

INHALT Nidau > Seite 15 bis 17
Bürglen > Seite 18 bis 20

KIRCHGEMEINDE NIDAU

Präsident: Ulrich Hafner, 2560 Nidau, 032 331 25 69
Sekretariat: Anita Di Gabriele, 2560 Nidau, 032 332 20 90
Redaktion: Renato Maag, 2560 Nidau, E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

EDITORIAL

Oh Tannenbaum

BILD: J. MAAG

Während der Sommerferien in der Bretagne sind wir auf einen etwas anderen Tannenbaum gestossen. Einen, der Wind und Wetter trotzt. Und grün sind nicht seine Blätter sondern die Wiese, auf der er steht. Ob die Hölzer vom Meer angschwemmt wurden? Ist es Treibgut oder haben die Winterstürme das Holz so gebleicht? Nadelholz wächst hinter den Dünen. Es ist der Urbestand. Wer aber hat die Hölzer gesammelt, geordnet, genagelt? Und den Baum geschmückt?

Das Bild weckt Fernweh, eröffnet einen Blick ins Weite. Es ist Sommer und gleichzeitig kommen Gedanken an Weihnachten. Und hier? Bald ist Weihnachten, der Winter klopft an. Ich denke an Schnee. Gleichzeitig tauchen Gedanken an den Sommer auf: Badeferien, Sandstrand, Wärme. Die Werbung macht sich das zunutze. Unterwäsche und Bademode im Dezember auf Plakatwänden, Ferienkataloge ins Haus gesandt. Immer eine Saison voraus sein. Wir haben Sehnsucht nach dem Kontrast. Im Schnee bleibt die Tanne grün. Im Dunkeln scheint ein Licht auf, so auch unsere christlichen Symbole.

Eine weitere Beobachtung im Bild: Muscheln, ein Holzherz und weisse Kunstrosen auf unserem Baum, oben der obligate Stern. Nur Freude oder auch Trauer in diesen Zeichen? Wir alle schmücken unsere Christbäume gern: mit Kugeln, Lichtern, Engelshaar, oben mit einem Spitz oder einem Stern als Hinweis auf den Himmel. Das ist der Sinn: Der Hinweis auf den Himmel, auf Gott. In Ländern mit Meer sind Muschelketten als Schmuck beliebt. Eine Zimmerpflanze wird z.B. in Brasilien mit Muschelketten geschmückt. Schoggi kann man ja an jedem Baum anbinden. Der Vorteil bei der Zimmerpflanze oder an unserm Holz-Schmuckstück in der Bretagne: Kein Tannenbaum muss entsorgt werden.

Wir kaufen Tannenbäume und räumen sie nach dem Fest zur Seite, sind auf die Gaben fokussiert. Nach der Bescherung hat der Baum seine Funktion erfüllt. Warum sind wir so sehr auf die Gaben aus? Sie sind schnell ausgepackt. Dazu kommt der Beschaffungsstress. Auf den Geber fokussiert zu sein, ist besser. Weihnachten ist die Bewegung Gottes auf die Menschen hin. Er schenkt sich selbst. Weihnachten ist – so gesehen – alle Tage.

Ab dem 2. Advent steht der Tannenbaum auch in der Kirche Nidau, als Zeiger nach oben. Betrachten Sie ihn und die Krippe – an einem Gottesdienst, am Weihnachtsmarkt, während einem Konzert. Sie finden im Dezember viele Gelegenheiten, die auf den besinnlichen Teil von Weihnachten weisen, auf das Weihnachten, das die Festtage überdauert. Herzlich willkommen zu diesem Weihnachten alle Tage.

PFARRER RENATO MAAG

Die Kirche am Weihnachtsmarkt

Sonntag, 13. Dezember / ab 11 Uhr /
- Tauchen Sie ein in die Weihnachtsstimmung in der Kirche Nidau
- Bestaunen Sie die Weihnachtskrippe
- Hören Sie die Weihnachtsgeschichte zu jeder vollen Stunde
- Kinder können sich weihnächtlich schminken lassen (bis 14.30 Uhr)
- Geniessen Sie dabei Guezli, Tee und Punsch

15 bis 15.30 Uhr /
Geschichte vom Samichlaus in der Kirche (Siehe Seite 16)

18 Uhr /
Konzert in der Kirche; Bieler Klaviertrio (Siehe Seite 16)

Herzlich laden ein:
PFARRKREISKOMMISSION NIDAU, KRIPPENTEAM UND FREIWILLIGE

GOTTESDIENSTE – CULTES

KIRCHE NIDAU
Sonntag, 6. Dezember / 10 Uhr /
Zweisprachiger Gottesdienst zum 2. Advent mit Taufe und Abendmahl
Pasteur L.N. Ramoni, Pfr. R. Maag
Anschliessend Kirchenkaffee/Apéro im Café Goldschmiede
(Siehe «Der besondere Gottesdienst»)
Mittwoch, 16. Dezember / 7–7.20 Uhr /
Klang Wort Stille
R. Weber
Sonntag, 20. Dezember / 9.30 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
Pfr. B. Wiher. Anschliessend Kirchenkaffee im Café Goldschmiede
Donnerstag, 24. Dezember / 23 Uhr /
«Vom Himmel herab»
Heiligabend – Christnachtfeier
Chor Ipsach, Leitung Bernhard Scheidegger, Katrin Luterbacher – Orgel
Pfr. R. Maag. Anschl. Punsch und Glühwein
Donnerstag, 31. Dezember / 17 Uhr /
«Lessons and Carols». Gottesdienst nach anglikanischer Tradition
Pfrn. E. Joss, Vokal-Ensemble Gallicantus

KIRCHGEMEINDEHAUS NIDAU
Sonntag, 13. Dezember / 10 Uhr /
«E helle Stärn». Weihnachtsspiel ...
mit Kindern aus der Kirchgemeinde
Pia Maria – Inszenierung
Katrin Lutherbacher – Musik
Pfr. B. Wiher – Text (Siehe Seite 17)

KIRCHE BRUDER KLAUS, BIEL
Sonntag, 13. Dezember / 17 Uhr /
«Licht scheint in der Finsternis»
Oekumenischer Taizé-Gottesdienst
Pfrn. U. Holtey; Christine Vollmer-Al Khalil, kath. Gemeindeleiterin Bruder Klaus; Johanna Hooijsma Winzeler, ref. Pfarrerin Biel-Madretsch (Siehe Seite 17)

ZENTRUM IPSACH
Freitag, 25. Dezember / 9.30 Uhr /
«Geboren um uns zu erlösen». Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. U. Holtey, Jean-Pierrre Gerber – Bass, Ursula Weingart – Klavier

MATTHÄUS-ZENTRUM PORT
Donnerstag, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familienweihnachtsfeier
Pfrn. E. Joss
Neuer Modus: Heiligabend gemeinsam
Anmeldung bis 20. Dezember bei der Pfarrkreiskommission Port, E. Schaffer, Sigrist
Telefon 032 331 54 11
(Siehe Seite 17)

COMMUNAUTÉ ROMANDE
Dimanche, 6 décembre / 10 h /
2e dimanche de l'Avent bilingue, avec baptême et Sainte-Cène
Église Saint-Erhard, Nidau
Pasteurs Luc N. Ramoni et Renato Maag
Dimanche, 13 décembre / 10 h /
Sainte-Cène
Chapelle Saint-Nicolas, Nidau
Pasteure Yrsa Thordardottir
Vendredi, 18 décembre / 16 h 30 /
Noël des romands de Nidau
Maison de paroisse, Nidau
Pasteur Luc N. Ramoni
Dimanche, 20 décembre / 10 h /
Culte commun à Bienne et Nidau Sainte-Cène
Église Saint-Paul, Bienne
Pasteure Nadine Manson
Jeudi, 24 décembre / 23 h /
Nuit de Noël commune à Bienne et Nidau
Avec la participation de Lucien Dubuis, à la clarinette basse et Regula Schwab, violon baroque. «Les hôtels sont pleins, pourquoi l'envoyer sur terre?»
Église du Pasquart, Bienne
Équipe pastorale
Vendredi, 25 décembre / 10 h /
Culte de Noël commun à Bienne et Nidau, Sainte-Cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteure Nadine Manson
Dimanche, 27 décembre / 10 h /
Dernier culte de l'année, commun à Bienne et Nidau, Sainte-Cène
Église Saint-Étienne, Bienne
Pasteure Ellen Pagnamenta

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen – Services funèbres
2. Oktober: Alice Winkler Mauerhofer, 1921, Nidau
6. Oktober: Rita Tschantré-Guggisberg, 1922, Nidau
6. Oktober: Simone Rüfli-Vuille, 1927, Nidau
15. Oktober: Paul Willi Hottinger, 1928, Nidau
16. Oktober: Robert Tanner, 1921, Port
21. Oktober: Edith Möri, 1956, Nidau
22. Oktober: Francis Allemand, 1933, Nidau
27. Oktober: Sonja Schmitz-Stöckli, 1965, Nidau

Taufen – Baptêmes
4. Oktober: Nico Ruppen, Nidau

MITTEILUNGEN

Pikett-Dienste
1. –7. Dezember: Pfrn. U. Holtey
8. –14. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
15. –21. Dezember: Pfr. R. Maag
22. –31. Dezember: Pfrn. E. Joss

Amtswochen Ipsach
1. –6. Dezember: Pfrn. U. Holtey
7.–20. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
22. –31. Dezember: Pfrn. U. Holtey

Abwesenheiten
1. –9. Dezember: B. Wiher

DER BESONDERE GOTTESDIENST

Rendez droit les sentiers du Seigneur – Bereitet dem Herrn den Weg

Culte bilingue avec baptême et la Sainte-Cène – Zweisprachiger Gottesdienst mit einer Taufe und Abendmahl

Dimanche, 6 décembre / 10 h / Église de Nidau
Sonntag, 6. Dezember / 10 Uhr / Kirche Nidau

Pasteur Luc N. Ramoni, Pfarrer Renato Maag

Musique – Musik
Ursula Weingart – orgue – Orgel

Après-Culte au Café Goldschmiede – Anschliessend Apéro im Café Goldschmiede

BILD: HANS-JAKOB WEINZ / PIXELIO.DE

KIRCHGEMEINDERAT

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 2. Dezember / 19 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau

Sie sind zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung herzlich eingeladen.

Ablauf:
- Begrüssung und Besinnung
- Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Mai 2015
2. Finanzplan 2015 bis 2020 zur Kenntnisnahme
3. Voranschlag 2016
4. Kredit Orgel Kirche Nidau
5. Kredit Sanierung der Sanitäranlagen im Kirchgemeindehaus Nidau
6. Angepasstes Organisationsreglement
7. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
8. Verschiedenes

- Gemütlicher Ausklang

Die Unterlagen zu den Traktanden 1, 2, 3, 4, 5 und 6 liegen 30 Tage vor der Versammlung im Sekretariat der Kirchgemeinde Nidau zur Einsichtnahme auf (Di. bis Fr. 8.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter Telefon 032 332 20 90).

DER KIRCHGEMEINDERAT DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE NIDAU

PS: Die Verwaltung ist vom 21. Dezember 2015 bis am 4. Januar 2016 geschlossen.

MUSIK

Märchen und Musik für Kinder

Mittwoch, 2. Dezember / 15.30 Uhr /
Kirche Nidau

Der schönsingende goldene Vogel der Welt

Geschichte, Lieder, Musik bei der Krippe für Kinder, Eltern, Grosseltern, Gotte und Götti … von 5 bis 99 Jahren
Wenn der schönsingende goldene Vogel singt, dann bekommt jeder, der zuhört ein weiches, warmes Herz und wird jünger und schöner. Glück und Friede herrscht im Land. Doch plötzlich ist der Vogel verschwunden.
Wird der Prinz die Gefahren auf der Suche nach dem goldenen Vogel bestehen? Und wird der Vogel je wieder singen?

Brigitte Hirsig – Geschichte, Musik
Toune de Montmollin – Flöte
Lis Frei – Akkordeon
Katrin Luterbacher – Violoncello

Eintritt frei – Kollekte
EINE VERANSTALTUNG DER KIRCHGEMEINDE NIDAU

Ein Wintermärchen

Sonntag, 13. Dezember / 18 Uhr /
Konzert am Weihnachtsmarkt /
Kirche Nidau

Werke von J.S. Bach, W.A. Mozart und S. Rachmaninoff

Bieler Klaviertrio
Ionut Stanciu – Violine
Rolf-Dieter Gangl – Viola
Ursula Weingart – Orgel und Klavier

Eintritt frei – Kollekte
UNTERSTÜTZT DURCH DIE GEMEINDE NIDAU

Geschichte vom Samichlaus
Sonntag, 13. Dezember /
15 bis 15.30 Uhr /
Kirche Nidau

Für Kinder und Erwachsene
Barbara Künzler – Erzählerin

Warum eigentlich nicht? Das fragt sich der Samichlaus, als er einen kleinen Hund vor seiner Haustür findet. Passt das überhaupt, ein Samichlaus mit einem Hund?

Adventskonzert vor der Krippe

Mittwoch, 16. Dezember / 19 Uhr /
Matthäus-Zentrum Port

Weihnächtliche Musik Geschichten Lieder zum Mitsingen

Ziberlettes:
Barbara Künzler – Gesang, Gitarre
Heli Leist – Flöten, Psalter
Katrin Luterbacher – Cello, Gamben

Eva Joss – Geschichten

Eintritt frei – Kollekte

FAMILIE

Waldweihnacht Ipsach

«Der Fuchs im Wolfsgraben»

Samstag, 5. Dezember / 17 Uhr /
Treffpunkt Schützenhaus Almeli in Ipsach

Die Feier findet draussen und bei jedem Wetter statt.
Mit Feuer, feinem Essen und Trinken, Singen und eine Geschichte im Wald.

Bringt bitte unbedingt eine Laterne oder eine Taschenlampe mit. Warme Kleider!

Kontakt: Pfrn. Ursula Holtey
Telefon 078 743 79 79

Herzlich laden ein:
CEVI JUNGSCHAR IPSACH, KIMIKI, PFARRKREISKOMMISSION IPSACH, PFARRAMT IPSACH

BILD: ROSEMARIE DOLL / PIXELIO.DE
Erleben Sie Waldweihnachten

KIRCHE MIT KINDERN

KimiKi

BILD: ZVG

Unsere Angebote richten sich an Kinder im Vorschulalter und in den ersten zwei Schuljahren.
Zu einem KimiKi-Nachmittag gehören eine biblische Geschichte und ein gemeinsames Zvieri. Wir basteln, singen, lachen und feiern zusammen.

NIDAU
Auskunft:
Pfr. Bruno Wiher
Telefon 076 460 05 17
E-Mail: bruno.wiher@bluewin.ch

IPSACH
Auskunft:
Gerda Degen
Telefon 032 331 38 20
E-Mail: g.degen@gmx.net

BELLMUND
Auskunft:
Barbara Friedli
Telefon 032 331 97 01
E-Mail: friedlibarbara@evard.ch

PORT
Mittwoch, 9. Dezember /
Anmeldung bis 4. Dezember bei:
Eveline Hänni
Telefon 032 331 11 27
E-Mail: evi@senklo.ch

Kommen Sie mit Ihren Kindern an die Waldweihnacht.

SENIOREN

Herzliche Einladung zu den Senioren-Weihnachtsfeiern

NIDAU
Mittwoch, 9. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile, Pfr. Renato Maag, Christoph Kaeslin SDM, Freiwilligenteam Nidau

Donnerstag, 10. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile, Pfr. Renato Maag, Christoph Kaeslin SDM, Freiwilligenteam Nidau

PORT
Freitag, 11. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
Primarschule Port Klasse von Herr Criblez, Pfrn. Eva Joss, Frauenverein Port

Samstag, 12. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
Primarschule Port Klasse von Herr Criblez, Pfrn. Eva Joss, Frauenverein Port

IPSACH
Mittwoch, 16. Dezember / 14 Uhr /
im Zentrum Ipsach, Mehrzweckhalle
Mitwirkung:
Primarschule Ipsach, Pfrn. Ursula Holtey, Freiwilligenteam Ipsach

BELLMUND
Donnerstag, 17. Dezember / 14 Uhr /
im Gemeindehaus Bellmund

Weitere Informationen finden Sie in den persönlichen Einladungen.

BILD: ZVG
Besuchen Sie auch die Krippe in der Kirche Nidau

PFARRÄMTER

Bellmund
Pfarrer Bruno Wiher
Allerheiligenstrasse 35, 2540 Grenchen
Telefon 076 460 05 17
E-Mail: bruno.wiher@bluewin.ch

Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
Telefon 032 558 67 65
E-Mail: petergeissbuehler@outlook.com

Pfarrerin Ursula Holtey
Alte Lützelflühstrasse 2, 3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 078 743 79 79
E-Mail: ursula.holtey@gmx.ch

Nidau
Pfarrer Renato Maag
Ringstrasse 12A, 2560 Nidau
Telefon 032 331 09 25
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

Port
Pfarrerin Eva Joss
Schulgasse 27, 2560 Nidau
Telefon 076 415 32 22
E-Mail: eva.joss@sunrise.ch

Ruferheim
Pfarrer Beat Kunz
Friedhofweg 10, 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 53 29
E-Mail: beat.kunz@be.ref.ch

Paroisse réformée
Pasteur Luc Ramoni
Quai du Haut 12, 2503 Bienne
Téléphone 079 689 68 47
E-mail: luc.n.ramoni@icloud.com

ADRESSEN

Kirchgemeinderat
Ulrich Hafner, Präsident
Zihlstrasse 52, 2560 Nidau
Telefon 032 331 25 69
E-Mail: piano.hafner@bluewin.ch

Sozialdiakonie
Christoph Kaeslin
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 92
E-Mail: sozialdiakonie.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Pfarrer Renato Maag
Telefon 032 331 09 25
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

KUW-Sekretariat
Sabine Wittmer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 94 (Dienstag von 8 – 12 Uhr)
E-Mail: kuw.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Katechetin Madeleine Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
Telefon 032 558 77 85
E-Mail: geissbuehlerkatechetin@outlook.com

Katechet Adrian Hofmann
Weyernweg 10, 2560 Nidau
Telefon 032 331 68 33
E-Mail: ahofmann@athletes.ch

Katechetin Heidi Bucherer
Telefon 031 852 15 17
E-Mail: hbucherer@bluewin.ch

Katechetin Martina Hartmann
Telefon 031 819 94 29
E-Mail: m-art@bluewin.ch

Abteilungsleitung Musik
Katrin Luterbacher
Weyermattstrasse 43, 2560 Nidau
Telefon 032 331 96 81
E-Mail: luterbacher@sunrise.ch

Sekretariat
Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Öffnungszeiten: Di – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Anita Di Gabriele
Telefon 032 332 20 90, Fax 032 332 20 91
E-Mail: sekretariat.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Zentren

Nidau
Kirche und Kapelle, Mittelstrasse 1, 2560 Nidau
Sigrist: Hugo Liechti, Telefon 079 776 00 58
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Hauswartin: Jolanda Berchtold
Telefon 076 721 62 28
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Port
Matthäus-Zentrum, Lohngasse 4, 2562 Port
Verwalter/Sigrist: Erich Schaffer
Telefon 032 331 54 11
E-Mail: matthaeus-zentrum.port@bluewin.ch

Ipsach
Zentrum, Dorfstrasse 6, 2563 Ipsach
Sigristin ad Interim: Jeannette Huggenberger
Telefon 079 544 83 43, E-Mail: j.huggi@bluewin.ch

Bellmund
Sigristin: Jeannette Huggenberger
Telefon 079 544 83 43, E-Mail: j.huggi@bluewin.ch

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2016:
Mittwoch, 2. Dezember 2015
Elektronische Beiträge an:
Pfarrer Renato Maag
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

AGENDA

BILDER: BIRGIT H.; G.WINTER; JOUJOU; J.PIETRON; H.J.SALZER / PIXELIO.DE

BELLMUND

Mittwoch, 4. November / 9 bis 10 Uhr /
Eltern-Kind-Singen
im Mehrzweckraum der Tagesschule
Für Eltern mit Kleinkindern
ab ca. 1,5 bis 4-jährig
anschliessend Kaffee und Znüni
bis 11 Uhr
Kontakt:
Isabel Linder
Telefon 032 322 86 68
Franziska Earnhart
Telefon 032 331 20 71
Pfr. Bruno Wiher
Telefon 076 460 05 17

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Kein Mittagstisch im Dezember
Kontakt:
Amabile und Peter Probst
Telefon 079 310 09 74

IPSACH

Offener Kaffeetreff
im Zentrum Ipsach
Kein Treffen im Dezember
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Christliche Frauengesprächsgruppe Ipsach
Kein Treffen im Dezember
Kontakt:
Marlise von Burg
Telefon 032 331 68 75
Lucia Schärli
Telefon 032 331 20 04

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Kein Mittagstisch im Dezember
Kontakt:
Susi Hänni, Telefon 032 331 52 86

VISION KIRCHE 21
GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
REFORMIERTE KIRCHEN BERN-JURA-SOLOTHURN

Mittwoch, 16. Dezember /
18 / 19 / 20 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau
Bringen Sie Ihre Fragen ein zur Kirche des 21. Jahrhunderts.
Pfr. Renato Maag moderiert.

Sie können 3x zur vollen Stunde einsteigen und sich an verschiedenen Posten beteiligen, solange Sie mögen. Ein Apéro ist offeriert. Die Ergebnisse gelangen an die Synode zur Weiterbehandlung. Dieser Anlass ist wichtig und ich freue mich auf Ihr Kommen.
Kontakt:
Pfr. R. Maag, Telefon 032 331 09 25
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

NIDAU

Montag / 20 Uhr /
Webstube
im Kirchgemeindehaus
Anfängerinnen werden angelernt
Kontakt:
Margarita Attenhofer
Telefon 032 365 71 29

Montag, 7. Dezember /
19.30 bis 21 Uhr /
Lesezirkel für Frauen
im Kirchgemeindehaus
Wir lesen und besprechen von
Tanja Maljartschuk:
«Biografie eines zufälligen Wunders»
ISBN 978-3-7017-1612-8
Kontakt:
Barbara Meyer Schäfer
Telefon 032 331 30 54

Dienstag, 1. und 15. Dezember /
9 bis 10 Uhr /
Frauen lesen die Bibel
in der Nikolauskapelle
Bibel und Alltag sind nahe beieinander
Kontakt:
Pfr. Renato Maag
Telefon 032 331 09 25

Dienstag / 9 bis 11 Uhr /
Offener Kaffeetreff
im Lokal der Eisenbahnergenossenschaft
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Donnerstag / 14 bis 17 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Jass- und Spielnachmittage
im Kirchgemeindehaus
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Freitag / 6.30 bis 7.30 Uhr /
Morgengebet
im Kirchgemeindehaus
Kontakt:
Margrit Coretti
Telefon 032 331 88 03

Freitag / 17 bis 18 Uhr /
Flötenkreis
in der Nikolauskapelle
Neu-Interessierte sind herzlich willkommen!
Kontakt:
Maren Höller
Telefon 032 331 39 75
E-Mail: maren.hoeller@web.de

PORT

Dienstag / 9 bis 11 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Kaffee offen
im Foyer des Matthäus-Zentrums
Kontakt:
Pfrn. Eva Joss
Telefon 076 415 32 22

Mittwoch / 9 bis 10 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Bibelgesprächskreis
im Matthäus-Zentrum
Bibeltext – Auslegung und Gespräch
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Donnerstag / 13 bis 17 Uhr /
Jassen im Restaurant Romantica
Interessierte sind herzlich willkommen!
Kontakt:
Susanne Stähli
Telefon 032 331 64 53

MUSIK

Zitherkonzert

Mittwoch, 2. Dezember / 14.30 Uhr /
Matthäus-Zentrum Port

mit Saitenklang und Gesang von volkstümlich bis klassisch

Erna-Maria Fries – Konzertzither
Bernadette Riegler – Akkordzither
Jürg Gugger – Gitarre

Ausstellung der Zitherfamilie
von Heinz Flühmann

Eintritt frei! Kollekte

Für einen Transport melden Sie sich bei:
Christoph Kaeslin, Telefon 032 332 20 92

Es laden Sie herzlich ein:
ERNA-MARIA FRIES UND CHRISTOPH KAESLIN

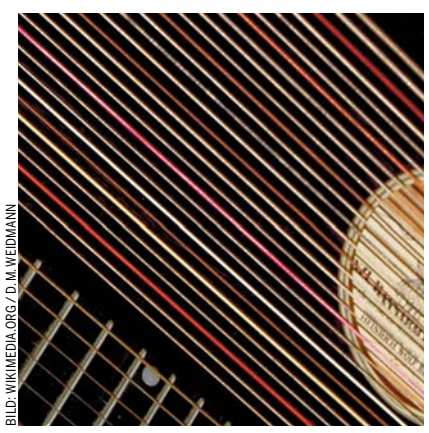

BILD: WIKIMEDIA.ORG / D.M.WEIDMANN

Offenes Adventssingen

Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen

Mittwoch, 9. Dezember /
19 bis 20 Uhr /
Zentrum Ipsach, Kirchgemeindesaal

Es singen der Männerchor Ipsach und die Anwesenden.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

MÄNNERCHOR IPSACH UND KIRCHLICHER VEREIN IPSACH

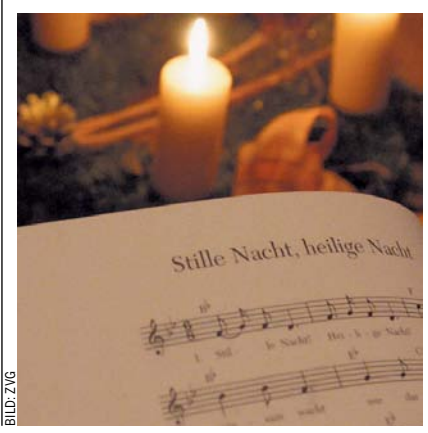

BILD: ZVG

FAMILIENGOTTESDIENSTE

«E helle Stärn»

Sonntag, 13. Dezember / 10 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau

Weihnachtsspiel … für Kinder und Erwachsene

Mit den 2. Klässlern KUW Bellmund und weiteren Kindern aus der Kirchgemeinde

Pia Maria – Inszenierung
Katrin Luterbacher – Musik
Pfr. Bruno Wiher – Text

Sie sind für dieses Weihnachtsspiel mit der ganzen Familie herzlich eingeladen.

EIN PROJEKT DER KIRCHGEMEINDE NIDAU

BILD: KURT F. DOMNIK / PIXELIO.DE

«Licht scheint in der Finsternis»

Sonntag, 13. Dezember / 17 Uhr /
Kirche Bruder Klaus, Biel

Oekumenischer Taizé-Gottesdienst mit Agape-Feier und vielen Kerzen

- Pfrn. Ursula Holtey
- Christine Vollmer-Al Khalil, kath. Gemeindeleiterin Bruder Klaus
- Johanna Hooijsma Winzeler, ref. Pfarrerin Biel-Madretsch

Einsingen der mehrstimmigen Taizélieder:
Samstag, 12. Dezember /
10 bis 11.30 Uhr /

BILD: ZVG

NEUER MODUS

Heiligabend gemeinsam

Pfarrkreiskommission und Pfarramt Port
Dieses und vielleicht auch nächstes Jahr können wir unser traditionelles Weihnachtsessen nach dem Gottesdienst nicht im Matthäus-Zentrum durchführen. Damit niemand am 24.12. nach dem Gottesdienst allein bleibt, schlagen wir vor, dass sich alle, die jemanden zu sich einladen wollen, und alle, die eingeladen werden möchten, bei der PKK Port melden. **PFRN. E. JOSS & SIGRIST E. SCHAFFER**

ANMELDETALON
Bitte ankreuzen und unterstreichen:
○ Ich / wir lade(n) 1 oder 2 Personen zum Essen ein.
○ Ich / wir möchte(n) eingeladen werden.

Name : _____

Telefon: _____

Bis 20. Dezember einsenden an:
PKK Port, Lohngasse 6, 2562 Port
oder Anmeldung per Telefon 032 331 54 11

BILD: ZVG

KIRCHGEMEINDE BÜRGLEN

Präsident: Daniel Rudin, 2565 Jens, 032 331 12 62
Verwaltung: Irène Moret, 2555 Brügg, 032 373 41 40
Redaktion: Christine Michel, 2555 Brügg, 032 373 53 70

EDITORIAL

Weihnachtslieder – eine Brücke zur Kindheit

BILD: U. VON KÄNEL

«Wann spielen wir Weihnachtslieder?», das fragen meine Flötenschülerinnen und -schüler, kaum sind die Herbstferien vorbei. Manchmal fragen sie im Auftrag ihrer Eltern, weil sie zusammen musizieren möchten. Vielleicht soll die Flöte auch den Gesang beim Weihnachtsbaum unterstützen oder mit einem musikalischen Vortrag Grosi, Götti und Eltern erfreuen.

Was soll das bedeuten?
Das war schon in meiner Kindheit eines der ersten Weihnachtslieder, das Anfänger spielen können, es bewegt sich im Rahmen von fünf Tönen. Vor 40 Jahren, als ich zu unterrichten begann, kannten die meisten Kinder dieses Lied. Heute ist es kaum mehr bekannt. So bringt mich die Frage der Kinder auch etwas in Verlegenheit. Sind die alten Lieder noch zeitgemäss? Welche neuen sind vertretbar? Sollen Kinder, welche keinen christlichen Hintergrund mitbringen, auch unsere Weihnachtslieder spielen? – Es gibt unterdessen viele neue Weihnachtslieder und unzählige alte und neue Ausgaben für Blockflöte allein oder mit anderen Instrumenten. In den meisten Ausgaben finden sich neben neuen vorwiegend die alten Lieder, die mir noch aus meiner Kindheit vertraut sind, zum Beispiel:

Vom Himmel hoch da komm ich her
Es ist ein Ros' entsprungen
Leise rieselt der Schnee
O du fröhliche
Ihr Kinderlein kommet

Diese Lieder wecken Erinnerungen an Weihnachtsfeiern im Familienkreis, wenn nach der Weihnachtsgeschichte, von Grossmutter vorgelesen, andächtig «Stille Nacht» gesungen wurde, oder an die Sonntagsschulweihnacht, wo zum Päckli-Verteilen immer «Herbei o ihr Gläubigen» gesungen wurde. Später bekam ich zunehmend Mühe mit den Texten, empfand sie als altertümlich, eine heile Welt vermittelnd, sogar heuchlerisch. Für meine eigenen Kinder kaufte ich eine Kassette mit den bekannten Weihnachtsliedern, weil ich sie ihnen nicht vorenthalten wollte. Das gesungene Repertoire unserer Familie war klein, dafür spielten wir mit unseren Instrumenten auch die alten Lieder mit den vertrauten Melodien.

Heute habe ich einen neuen Zugang zu den alten Weihnachtsliedern gefunden. Die Texte sind voller Bilder, die mich berühren, und die Melodien, von Komponisten aller Zeiten zu unterschiedlichen Werken bearbeitet, empfinde ich als grossen Schatz. Eines meiner Lieblingsstücke auf der Orgel ist eine Choralbearbeitung von Hans Studer über *«O Heiland reiss die Himmel auf»*. Die erste Choralzeile wird im Bass (Pedal) immer wiederholt. Darüber entwickelt sich die Öffnung des Himmels mit immer heller werdenden Klängen. (Ich spiele dieses Stück manchmal auch einfach für mich, wenn der Seeländer Nebel drückt.)

In der Vorweihnachtszeit werden wir mit Weihnachtsliedern berieselt und auch zum Kaufen angeregt. Die Brücke zur Kindheit kann eben auch Sehnsüchte wecken. Umso schöner, wenn wir uns von Weihnachtsliedern wirklich berühren und an Schätze in unserem Leben erinnern lassen können. Das Büchlein «Stille Nacht» begleitet mich dabei auf anregende, liebevolle Art.

Ich wünsche Ihnen frohe und geruhsame Momente mit Weihnachtsliedern und Erinnerungen an ihre Schätze.

CHRISTINE RYSER, ORGANISTIN

GOTTESDIENSTE

KIRCHE BÜRGLEN, AEGERTEN

Sonntag, 29. November / 17 Uhr /
Abendgottesdienst zum 1. Advent
Pfrn. Beate Schiller
(siehe «Advent» Seite 19)

Sonntag, 13. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst
Pfr. Kaspar Schweizer

Sonntag, 20. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
«Unterwegs nach Bethlehem»
Pfrn. Beate Schiller
Musikalische Gestaltung:
Quartetto Volpino
Rosmarie Hofer – Orgel

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familienweihnachten
Pfr. Ueli von Känel
(siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Heiligabend, 24. Dezember /
22.30 Uhr /
Gottesdienst
Pfr. Hans Ulrich Germann
Musikalische Gestaltung:
Sabine Rufener – Flöte
Salome Ryser – Cello
Christine Ryser – Orgel

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Kaspar Schweizer

Silvester, 31. Dezember / 17 Uhr /
Gottesdienst
Pfr. Ueli von Känel
(siehe «Spezielle Gottesdienste»)

KIRCHGEMEINDEHAUS BRÜGG

Sonntag, 29. November / 11.15 Uhr /
Gottesdienst zum 1. Advent
mit Kerzenziehen von 9 bis 11 Uhr
Pfr. Hans Ulrich Germann und Katechetin Theres Gerber
(siehe «Advent», Seite 19)

Sonntag, 6. Dezember / 16 Uhr /
Offenes Adventssingen
Leitung: Hugo Fuchs
Pfr. Ueli von Känel
(siehe «Advent», Seite 19)

GEMEINDEHAUS MERZLIGEN

Sonntag, 20. Dezember / 18 Uhr /
Adventsgottesdienst
Pfr. Ueli von Känel

SEELANDHEIM WORBEN

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Hans Ulrich Germann
Musikalische Gestaltung:
Sabine Rufener – Flöte
Salome Ryser – Cello
Christine Ryser – Orgel

SPEZIELLE GOTTESDIENSTE

Familien-weihnachten

Der Weihnachtszug

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Wir feiern miteinander Weihnachten mit Bildern, Erzählen und Musik.

Musikalische Gestaltung:
Ursula Weingart – Organistin
René Burkhard – Klarinette

Leitung der Feier: Pfr. Ueli von Känel

Alle, klein und gross, sind
herzlich eingeladen!

BILD: U. VON KÄNEL

Liturgischer Silvestergottesdienst zum Jahreswechsel

Hoffnungsvolle Pfade ins neue Jahr

Donnerstag, 31. Dezember / 17 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Musikalische Gestaltung:
Ursula Weingart – Orgel
Victoria Mozalevskaya – Saxophon

Leitung: Pfr. U. von Känel

Alle sind herzlich eingeladen!

BILD: U. VON KÄNEL

PLANUNG 2016

Lesungen

Haben Sie Freude und Zeit, in unseren Gottesdiensten die Lesung eines Bibeltextes zu übernehmen? Wir würden uns freuen!

Treffen zur Planung des ersten Halbjahres 2016 – bitte Agenda mitbringen!
Mittwoch, 9. Dezember / 9 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Für das Pfarrteam:
Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

Kirchenkaffee

Haben Sie Freude und Zeit, beim Kirchenkaffee mitzuhelfen, zu dem wir uns in der Regel nach dem Gottesdienst im Pfarrhaus treffen? Das wäre schön!

Treffen zur Planung des ersten Halbjahres 2016 – bitte Agenda mitbringen!
Mittwoch, 16. Dezember / 9 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Für das Pfarrteam:
Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

EINLADUNG

Offene Weihnachtsstube

Heiligabend, 24. Dezember /
ab 18 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Menschen – ob jünger oder älter –, die diesen Abend nicht alleine verbringen möchten, sind herzlich zu diesem Zusammensein eingeladen.
- Einfach einander Zeit schenken
- Kleiner Imbiss
- Weihnächtliche Geschichte
- Möglichkeit, bei bekannten Gesellschaftsspielen mitzumachen

Kommt so, wie Ihr seid! Wir freuen uns auf Euch: Pfr. Ueli von Känel und Team
Kontakt: 032 384 30 26
E-Mail: worben@buerglen-be.ch

BILD: U. VON KÄNEL

RÜCKBLICK

Kulturreise nach Istanbul

Mittwoch, 9. Dezember / 19.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Nach einer eindrücklichen Reise laden wir herzlich zu einem Rückblick ein.

Herzlich willkommen sind auch Interessierte, die nicht mit in Istanbul waren, aber gerne hören und sehen, was wir erlebt und bestaunt haben. Flyer zu diesem Abend – mit ein paar Photos der Reise – liegen in der Kirche Aegerten und im Kirchgemeindehaus Brügg zum Mitnehmen auf.

Abendessen
Wer gerne zu einem einfachen Abendessen um 18.30 Uhr kommen möchte, möge sich aus organisatorischen Gründen doch bitte bis Sonntag, 6. Dezember anmelden bei:
Beate Schiller
Seelandheim, 3252 Worben
Telefon 032 373 36 70
E-Mail: aegerten@buerglen-be.ch

Der Rückblick mit Bildern beginnt um 19.30 Uhr. Den Abend beschliessen wir bei Tee/Kaffee und Adventsgebäck.
BEATE SCHILLER

BILD: ZVG

LESUNG

«Bärndütsch»

«Dä nid weis was Liebi heisst»

Mittwoch, 9. und 16. Dezember /
15 bis 17 Uhr /
im Kirchgemeinderaum Studen, Hauptstrasse 61

Lesungen in Fortsetzung aus einem Roman in Berner Mundart von Werner Marti.

Kontakt: Walter Glauser
Hüeblistrasse 2B, 2562 Port
Telefon 032 331 33 57
E-Mail: glauser.port@bluewin.ch

BILD: ZVG

AMTSWOCHEN BESTATTUNGEN

Woche 49:
30. November bis 4. Dezember /
Pfr. Kaspar Schweizer
Telefon 032 372 20 70

Woche 50:
7. bis 11. Dezember /
Pfr. Andri Kober
Telefon 079 628 25 22

Woche 51:
14. bis 18. Dezember /
Pfr. Kaspar Schweizer
Telefon 032 372 20 70

Woche 52:
21. bis 25. Dezember /
Pfr. Andri Kober
Telefon 079 628 25 22

Woche 53:
28. Dezember bis 1. Januar /
Pfr. Andri Kober
Telefon 079 628 25 22

KIRCHLICHE CHRONIK

Monat September /
Taufen
- Jason Flühmann, Busswil

Monat Oktober /
Taufen
- Siara Honold, Studen
- Marcel Schenk, Studen

Bestattungen
- Arlette Bezzola-Schwarz, geb. 1925, Studen, zuletzt im Senevita Wydenpark Studen
- Ernst Kreuz, geb. 1926, Lyss, zuletzt im Seelandheim Worben
- Willi Spreiter, geb. 1928, Sevelen, zuletzt im Seelandheim Worben
- Werner Zingg-Benz, geb. 1920, Brügg

ADVENT

Familiengottesdienst

Sonntag, 29. November / 11.15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Der besondere Familiengottesdienst für Gross und Klein, zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit! Wir hören eine weihnachtliche Geschichte, singen und feiern gemeinsam.

Von 9 bis 11 Uhr besteht die Möglichkeit, eine eigene Kerze zu ziehen und nach dem Gottesdienst mit nach Hause zu nehmen.

Eingeladen sind alle Kleinen und Grossen, Junge und Ältere. Einfach alle, die Interesse daran haben und sich angesprochen fühlen.

HANS ULRICH GERMANN UND THERES GERBER

Abendgottesdienst

Sonntag, 29. November / 17 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

«Adventskalender – weil Hoffnung Nahrung braucht»

mit Pfarrerin Beate Schiller und Susanne Hügli an der Orgel.

Musik und Lieder, Gebete und Gedanken zum Beginn der Adventszeit, die mit ihren Bräuchen die Hoffnung auf Frieden und Heil, auf das Kommen Gottes wachhält und nährt.

BILD: ANDREAS HERMSDORF / PIXELIO.DE

Offenes Adventssingen

«Tochter Zion, freue dich!»

Sonntag, 6. Dezember / 16 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Wir singen zusammen bekannte und ein paar neue Weihnachtslieder.
Dazu trägt der Chor mit InstrumentalistInnen einige Adventslieder vor.

Mitwirkende: Singprojekt der Kirchgemeinde Bürglen und InstrumentalistInnen
Leitung: Hugo Fuchs
Orgel und Klavier: Rosmarie Hofer
Liturgie mit Lesungen: Pfr. Ueli von Känel
Nach der Feier sind alle zu einem Zvieri eingeladen.

Zum Singprojekt:
Wer hat Freude mit uns zu singen? An vier Proben werden die Lieder des Adventssingens vorbereitet, viele zum gemeinsamen Singen, ein paar zum Vortragen:

Proben:
Dienstag, 24. November /
Donnerstag, 26. November /
Montag, 30. November /
Freitag, 4. Dezember /
jeweils 19.30 bis 21 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg
Vorprobe:
Sonntag, 6. Dezember / 15 Uhr /
Leitung, Auskunft: Hugo Fuchs
Telefon 032 373 11 74
E-Mail: hugo.f@bluewin.ch

Adventsfenster Brügg

«Offene Türen einrennen»
Wir laden Sie herzlich ein, die Fenster zu besuchen, die im Verlaufe des Advents in Brügg geöffnet werden. Da, wo die Türe offen ist, werden Sie zu einem Getränk und zu einem Gespräch erwartet. Treten Sie ein!
Wann welches Fenster geöffnet wird, finden Sie in den Dorfnachrichten Aegerten-Brügg-Studen, auf den Handzetteln, die in den Brügger Geschäften aufliegen sowie auf

www.buerglen-be.ch

Kontakt: Hanspeter und Christina Möri, Telefon 032 373 23 32

DIE VORBEREITUNGSGRUPPE

Eine halbe Stunde

im Advent

Herzliche Einladung zu einer halben Stunde mit Liedern, einer Geschichte und besinnlichen Momenten in der Adventszeit.
Mittwoch, 9. und 16. Dezember /
jeweils 15 bis 15.30 Uhr /
im Seelandheim Worben, Sunnehus, 3. Stock.
PFARRERIN BEATE SCHILLER

SENIOREN

Für Seniorinnen und Senioren aus der ganzen Kirchgemeinde

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 3. Dezember / 15 Uhr / im Kirchgemeindehaus Brügg
Adventsfeier
Die Landfrauen Studen laden zur traditionellen Adventsfeier ein.
Schön, wenn Sie Zeit haben, sich an adventlich geschmückten Tischen mit Musik, Liedern und einer Geschichte auf die Adventszeit einzustimmen. Selbstverständlich wird auch ein Zvieri nicht fehlen – und Zeit sein für Begegnungen und Gespräche.
Herzlich willkommen!
LANDFRAUEN STUDEN UND PFARRER KASPAR SCHWEIZER
Der unentgeltliche Fahrdienst steht wie immer zur Verfügung
(siehe Flyer oder Homepage www.bürglen-be.ch).
Infos: Sozialdiakonie, Telefon 032 373 35 85, E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Mittagessen

für Seniorinnen und Senioren
Dienstag, 1. Dezember / 12 Uhr / im Restaurant «Petinesca», Studen
Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.
Infos: Sozialdiakonie, Telefon 032 373 35 85, E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Männer-Seniorentreff

Pause im Dezember.

BILD: ZVG

STUDEN

Spiel- und Jass-nachmittag

Montag, 21. Dezember / 12 Uhr /
Weihnachtsessen
Leitung / Auskunft:
Annemarie und Werner Lüdi
Telefon 032 373 57 87

WORBEN

Seniorentreff

Mittwoch, 16. Dezember / 12.30 Uhr /
im Restaurant «Bären».
Gemeinsames Mittagessen mit anschliessender weihnächtlicher Feier: Berndeutsche Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Pfr. Ueli von Känel.
Bitte Anmeldung zum Essen (unerlässlich) bis 14. Dezember bei:
J. und S. Walter
Telefon 032 384 81 22

BILD: JOUJOU / PIXELIO.DE

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Liturgisches Morgengebet

Mittwochs / 8 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten
Die Liturgie lädt ein, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und auszurichten auf die Mitte unseres Lebens.
Für diejenigen, die anschliessend noch einen Moment Zeit haben, besteht die Möglichkeit, miteinander im Pfarrhaus, «Raum der Begegnung», eine Tasse Tee zu trinken.
Auskunft:
Pfrn. Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

Literaturzirkel

Dienstag, 8. Dezember / 9 bis 11 Uhr /
im Pfarrhaus, «Raum der Begegnung», Aegerten

Frauentreff Bürglen

Montag, 7. Dezember / 19 Uhr /
im Kirchgemeinderaum,
Hauptstrasse 61, Studen

«Weihnachtskreationen»
Wir kreieren gemeinsam originelle Weihnachtsdekorationen.

Anmeldung nicht erforderlich.

Infos:
Sozialdiakonie
Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

VORANZEIGE

Ferienwoche für aktive SeniorInnen

Die Ferienwoche für aktive Seniorinnen und Senioren führt im kommenden Jahr nach Badenweiler (D). Wir werden dort vom 5. bis 12.6.2016 im Hotel Post untergebracht sein und von dort aus Verschiedenes miteinander unternehmen, Gemeinschaft und Geselligkeit pflegen. Genaueres können Sie im neuen Jahr im «reformiert.» lesen.

In Vorfreude auf diese Ferienwoche:
BEATE SCHILLER UND ANNA LANG

PFARRÄMTER

Aegerten und Seelandheim Worben
Pfarrerin Beate Schiller
Seelandheim, 3252 Worben
Telefon 032 373 36 70
E-Mail: aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrer Hans Ulrich Germann
Rosenweg 1, 2555 Brügg
Telefon 032 373 42 88
E-Mail: bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ueli von Känel
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
Telefon 032 384 30 26
E-Mail: worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
Telefon 032 372 20 70
E-Mail: studen@buerglen-be.ch

Pfarrer Andri Kober
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 079 628 25 22
E-Mail: andri.kober@buerglen-be.ch

KINDER UND ELTERN

WORBEN

Kolibri-Kindergruppe

Weihnachtspause!
Auskunft:
Stefanie und Ueli von Känel-Schmid
Telefon 032 384 30 26

MERZLIGEN

Popcorn-Kindergruppe

Gemeinsam eine biblische Geschichte hören, singen und beten, basteln und spielen. Für Kinder ab 4 Jahren.
Freitag, 11. Dezember /
14.30 bis 16 Uhr /
im Gemeindehaus.
«Adventsfeier»

Wir wollen gemeinsam Lieder singen, eine Geschichte hören und ein kleines meditatives Ritual feiern, genannt das «Adventsgärtlein», mit einer Tannenzweigspirale und Kerzenlicht.
Anschliessend sind alle zu Tee, Kakao und Guetzli eingeladen.
Auskunft: Juliane Dahl Zesiger
Telefon 032 381 51 54

BILD: ZVG

«Fiire mit de Chliine»

Samstag, 12. Dezember / 10 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

«Marfas Lichter – eine Adventsgeschichte»

Wir treffen uns dieses Jahr zum letzten Mal zum «Fiire mit de Chliine». Diesmal stehen die Eierfrau Marfa und ihre Erlebnisse an den vier Adventssonntagen im Mittelpunkt der Feier. Anschliessend treffen wir uns im Pfarrhaus zu Punsch, Sirup und Grittibänzen.

Kinder ab drei Jahren und ihre Familien sind herzlich zu der etwa halbstündigen Feier eingeladen. Zum Gottesdienst gehören Singen, Beten, eine Geschichte hören und andere Aktivitäten.

Es können keine Unterschriften fürs KUW gegeben werden!

Weitere Feiern finden jeweils am Samstag statt: 27. Februar und 25. Juni 2016.

Wir freuen uns auf Euch!

Für weitere Auskünfte steht
Theres Gerber, Telefon 031 862 11 26,
gerne zur Verfügung.

BILD: ZVG

JUGENDKONFERENZ

Vision Kirche 21

- **Willst Du Kirchenpolitik einmal hautnah erleben?**
- **Und nicht nur das – sondern sie sogar aktiv mitgestalten?**
- **Willst Du die Profis der reformierten Kirche kennen lernen und ihnen Deine Meinung sagen?**
- **Willst Du die Zukunft der Kirche beeinflussen?**

Freitag, 22. Januar / 18 Uhr /
Pfarrstöckli, Aegerten

Wir suchen junge Menschen zwischen 16 und 29 Jahren, die Lust haben, sich am 22. Januar 2016 zu einem gemütlichen Fondue-Abend zu treffen und gemeinsam Fragen zu sammeln. Die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn arbeiten momentan an ihrer «Vision Kirche 21» und brauchen dafür Deine Fragen!
Im August kannst Du, wenn Du Lust hast, mit anderen Jungen an die Synode in Bern gehen und Deine Fragen selbst überbringen. Und am Ende gibt es für alle Beteiligten ein grosses Fest.

Hier hast Du die Chance, Deine Kirche zu verändern! Hier hat die Kirche die Chance, auf Dich zu hören!

Bist Du dabei? Dann melde Dich bei den Jugendabeitern – wir freuen uns auf Dich und Deine Fragen!

E-Mail:
lenalotte.pols@buerglen-be.ch
daniel.gerber@buerglen-be.ch

VISION KIRCHE 21
GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
REFORMIERTE KIRCHEN BERN-JURA-SOLOTHURN

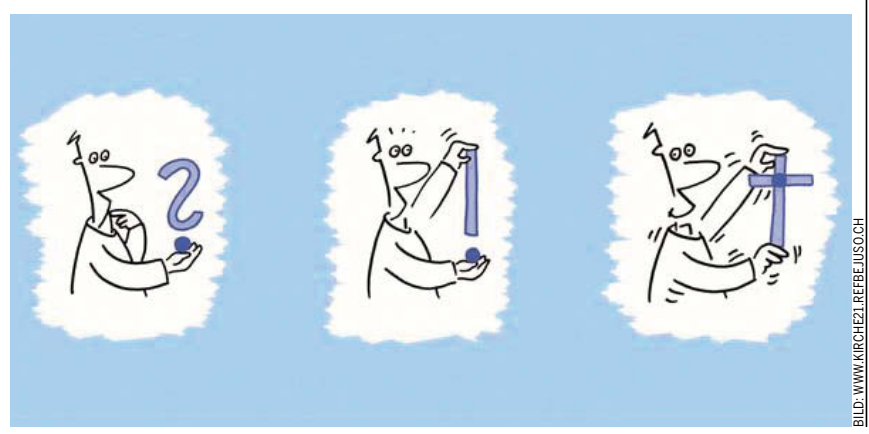
BILD: WWW.KIRCHE21.REFBE.JUSO.CH

ADRESSEN

Präsident der Kirchgemeinde
Daniel Rudin
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Irène Moret
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 41 40
E-Mail: sekretariat@buerglen-be.ch
Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi / Roger Grau / Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 23 88
E-Mail: sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
- KUW-Koordination
  Jris Jaggi, Katechetin
  Kirchgemeindehaus Brügg
  Industriestrasse 8, 2555 Brügg
  Telefon 032 373 33 10
  E-Mail: kuw-koordination@buerglen-be.ch
- KUW-Administration
  Christine Michel
  Kirchgemeindehaus Brügg
  Industriestrasse 8, 2555 Brügg
  Telefon 032 373 53 70
  E-Mail: kuw-admin@buerglen-be.ch
  Mo, Di, Mi 9.00 – 11.00 Uhr / Mi 14.00 – 16.00 Uhr
- Theres Gerber Weber, Katechetin
  Telefon 031 862 11 26
  E-Mail: theres.gerber@buerglen-be.ch
- Roland Brönnimann, Katechet
  Telefon 079 639 67 47
  E-Mail: roland.broennimann@buerglen-be.ch
- Hiram Küenzi, Katechet
  Telefon 079 335 29 90
  E-Mail: hiram.kuenzi@buerglen-be.ch

Jugendarbeit
Daniel Gerber und Lena Lotte Pols
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 49 07 (Freitag)
E-Mail: lenalotte.pols@buerglen-be.ch
E-Mail: daniel.gerber@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch
Di + Mi 9.30 – 11.30 Uhr / Di 14.00 – 16.00 Uhr

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
Telefon 032 329 50 15 (Di – Fr)
Telefon 032 373 64 24 / 079 583 59 55
E-Mail: rosmarie_hofer@hotmail.com (Di – Fr)

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2016:
Montag, 30. November 2015

Layout: Silvan Inderbitzin, Biel. info@gdsi.ch